

Josep M. Cadena:  
*505 Fets Bàsics de Catalunya*,  
 Barcelona: Edicions La Campana, 1989,  
 ISBN 84-86491-25-8, 297 S.

*Diccionari Barcanova d'Història de Catalunya*,  
 Direcció de l'obra:  
 Ramon Sòria i Ràfols,  
 Barcelona: Editorial Barcanova, 1989,  
 ISBN 84-7533-457-1, 445 S.

Der Journalist Josep M. Cadena legt mit seinem Buch einen populär gefaßten Überblick über die katalanische Geschichte anhand von 505 grundlegenden Ereignissen vor. Es beginnt mit der Einwanderung der ersten Menschen um 200.000 v. Chr., macht dann aber einen großen Sprung in die iberisch-griechisch-römische Geschichte und endet schließlich 1988 mit dem dritten aufeinanderfolgenden Wahlsieg der *Convergència* für das katalanische Parlament, wobei der Schwerpunkt natürlich auf der neueren und neuesten Geschichte liegt: Das 19. und 20. Jahrhundert machen mehr als die Hälfte des Umfangs aus. Zu jedem Artikel gibt es Quellenverweise. Ein Namens- und ein Sachregister sowie ein Verzeichnis aller geschilderten Ereignisse erlauben ein schnelles Nachschlagen. Dieses Buch liefert einen gerafften Einstieg in die katalanische Geschichte, der an «großen Taten» und «großen Männern» (und einigen Frauen) orientiert ist.

Kann man diesen Titel sowohl als Nachschlagewerk wie zur unterhaltenden Lektüre benutzen, so handelt es sich bei dem zweiten um ein reines Fachlexikon. Verfaßt von einer auf die verschiedenen historischen Epochen spezialisierten Redak-

tionsmannschaft, enthält es mehrere tausend Eintragungen zu ganz unterschiedlichen Thematiken: zu den verschiedensten Persönlichkeiten von mittelalterlichen Herrschern über anarchistische Revolutionäre bis hin zu heutigen Politikern; zu historischen Epochen und Kategorien, die erst in ihrer allgemeinen Bedeutung und dann in ihrer konkreten Ausprägung in Katalonien geschildert werden; zu Orten, an denen sich wichtige Ereignisse abspielten; zu Zeitungen und Institutionen, zu Organisationen und Parteien usw. Karten und Illustrationen im Text sowie ein Anhang mit Stammbäumen der Herrscherfamilien, mit Übersichten über die Regierungen und mit Wahlergebnissen ergänzen den Informationswert des Lexikons.

Sicherlich können bei der Vielzahl der Artikel leicht kritische Anmerkungen zu einzelnen Stichworten gemacht werden. Doch würde das vielleicht ein schiefes Licht auf ein Buch werfen, das ja die ganze Geschichte Kataloniens abdeckt. Insgesamt gesehen machen alle Artikel einen informierten Eindruck. Was allerdings fehlt, sind bibliographische Angaben, z. B. zu Standardwerken über ein Ereignis, zu Biographien, zu Werken einer Person etc. Zweifellos handelt es sich um ein nützliches Hilfsmittel, das im übrigen auch konkurrenzlos ist, wenn man nicht eine Allgemeinenzyklopädie (*Gran Enciclopèdia Catalana*) heranziehen will.

Reiner Tosstorff  
(Frankfurt am Main)